

lassen, und denn treten diese auch nicht einmal Paarweise, wie es bey den übrigen gewöhnlich, sondern, damit es recht vornehm lasse, immer einzeln vor den Altar.

In eben dieser Kirche nöthigten sich, doch aber schon vor 40 Jahren, zwey Kaufleute vor dem Altar, wer zuerst hinzutreten solle. Nach vielen Worten erfand der eine ein sehr wichtiges Argument, warum er nicht den Vortritt haben könnte, denn, sprach er: „ich bin hier zu Hause.“ Er stand (weil auch hier viele Leute in der Kirche begraben werden) eben auf dem Stein seines Erbbegräbnisses, der an der Seite des Altars lag.

Die Beichte wird auf die Art, wie Ihr Korrespondent selbige beschrieben, in den meisten Kirchen gehalten. Es herrscht aber nicht allenthalben hierinn eine gleiche Einrichtung.

Vieles hängt von der willkührlichen Anordnung des Predigers ab.

In den Landgemeinden melden sich die Kommunikanten schon acht Tage vor der Kommunion bey dem Prediger, da er sie denn aufschreibt, den nächsten Sonnabend Nachmittags vorbereitet, und entweder eine allgemeine Beichte vorlieset, und sich auf die vorgelegte Fragen mit Ja! antworten läffet, oder sie einzeln an den Beichtstuhl nimmt, und ihre Beichte mit eigenen Worten anhöret. Er absolvirt einen jeden besonders, der  
denn